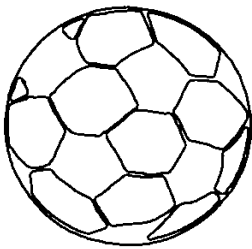
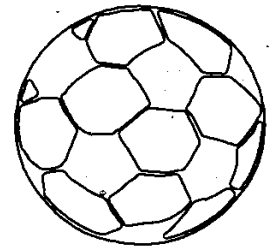


T.F. Damm




SSV - Fußball



Sonntag, den 5. September 82 — 15.00 Uhr

SSV — VfL Wilhelmshaven

Herausgeber: Bezirksligamannschaft des Süderneulander Sportvereins eV


HFW

Haustechnik^{GmbH}
Georgsheil ☎ 04942/1677

Elektro - Heizung - Sanitär

SSV ist Tabellenführer

Der mit dem 8 : 0 Triumph gegen Heidmühle erspielte 1. Platz in der Tabelle konnte der Süderneulander SV durch einen kaum gefährdeten 3 : 1 Sieg in Weener weiter erhärten. Der SSV wird seinem Ruf als Senkrechtstarter zum Saisonbeginn wieder einmal gerecht. Obwohl die ersten 3 Siege unserer Elf nicht gegen ausgesprochene Titelaspiranten erzielt werden konnten, sind die bisherigen Ergebnisse mehr als zufriedenstellend. Unser bisheriges Manko, die Ausnutzung der Torchancen, scheint in dieser Saison ausgemerzt zu sein, so daß auch im Angriffsaugenblick "einiges los" ist.

Die Ergebnisse der ersten 3 Spieltage bestärken die These der enormen Ausgeglichenheit der Leistungsstärke aller Mannschaften. Loppersum gewinnt in Aurich, der Neuling WSC Frisia W'haven gewinnt gar in Emden gegen Stern und auch die SF aus Larrelt schlagen mit der Heimmiederlage gegen Rastede Kapriolen. Einzig der TuS Einswarden hat neben unserer Elf ein verlustpunktfreies Konto. Die Wesermarscher scheinen als potentieller Titelaspirant erste zaghafte Ansprüche auf die Meisterschaft anmelden zu wollen. Auch unser Nachbarverein, der Aufsteiger SV Hage, sorgte am letzten Spieltag für eine angenehme Überraschung mit den ersten Punktgewinnen bei PSV W'haven.

Der SSV möchte mit einem Sieg gegen den VfL W'haven weiterhin an der Spitze bleiben, um Ihnen, liebe Zuschauer, interessante und spannende Begegnungen präsentieren zu können. Der jetzige Tabellenplatz sollte doch endlich wieder auf Zuschauerzuspruch hoffen lassen.

Der heutige Spieltag (05.Sept. 1982)

		<u>Ergebnis</u>	<u>Mein Tip</u>
Spvg. Aurich	- TuS Weener	— : —	— : —
TuS Einwarden	- WT Loppersum	— : —	— : —
SV Hage	- SF Larrelt	— : —	— : —
Süderneulander SV	- VfL W'haven	— : —	— : —
FC FW Zetel	- Heidmühler FC	— : —	— : —
WSC Frisia W'haven	- PSV W'haven	— : —	— : —

Die Tabelle

1. Süderneuland	3	12:01	6:0
2. Einwarden	3	11:03	6:0
3. Conc. Ihrhove	3	07:03	5:1
4. SF Larrelt	3	07:04	4:2
5. Stern Emden	3	07:06	4:2
6. FC Zetel	2	02:00	3:1
7. FC Rastede	3	04:03	3:3
8. WT Loppersum	3	02:01	3:3
9. Frisia W'haven	3	06:06	3:3
10. Spvg. Aurich	2	04:04	2:2
11. SV Hage	3	06:06	2:4
12. FSV Jever	3	05:10	2:4
13. PSV W'haven	3	04:08	4:8
14. VfL W'haven	2	03:06	0:4
15. Heidmühle	2	01:10	0:4
16. TuS Weener	3	02:12	0:6

Der nächste Spieltag

12. September 1982

PSV W'haven	- Larrelt
Irhove	- Zetel
Weener	- Rastede
Loppersum	- WSC Fr. W'haven
Süderneuland	- Spvg. Aurich
Stern Emden	- Einwarden
Heidmühle	- Jever
VfL W'haven	- SV Hage

Wieder Verlosung !!!

**Beim Heimspiel gegen Aurich
am 12. Sept. 1982**

Der Gegner: VfL Wilhelmshaven

Der SSV bleibt nach einem 3 : 1 Sieg in Weener weiterhin Tabellenführer. Hoffentlich kann man dieses auch noch nach dem nächsten Heimspiel sagen. Der VfL Wilhelmshaven ist als Aufsteiger unserer Mannschaft völlig unbekannt und kann daher leicht zum Stolperstein werden.

Um den Gegner dennoch in SSV-Aktuell vorstellen zu können, sprachen wir mit Herrn Walter Stitz, dem Fußballabteilungsleiter des VfL.

Trainer der Mannschaft ist seit 3 Jahren Manfred Schwalm. Er spielte schon einmal beim FC Bayern München, allerdings vor der Bundesligazeit. Herr Schwalm ist also ein erfahrener Praktiker. Sein Erfolg ist der Aufstieg mit dieser Elf aus der Bezirksklasse II in die Bezirksliga Nord. Leider verloren die Jadedstädter die ersten beiden Spiele. Dies führte Herr Stitz auf eine größere Härte und größerem Körpereinsatz zurück, als man es von der Bezirksklasse gewohnt ist.

Eine gute Mischung aus erfahrenen und jungen Spielern, denen noch etwas die Routine für die Bezirksliga fehlt, läßt jedoch auf baldige Punktgewinne hoffen. Das Saisonziel für die Spielzeit 82/83 heißt für die Verantwortlichen beim VfL auf jeden Fall: Klassenerhalt.

Bleibe noch zu erwähnen, daß VfL-Betreuer Theo Meinen schon 20 Jahre seinen "Dienst" tut und der gute Geist der Elf ist. Für ihn wollen die Spieler mindestens einen Punkt in Süderneuland holen.

Elektromeister

de boer

2987 Großheide 1 u. Langeoog

Tel. (0 49 36) 2 28 / (0 49 72) 4 75

**Waschmaschinen- und
Elektro - Kundendienst**

Meisterwerkstatt für Rundfunk, Fernsehen und Video

Mannschaftsaufgebote

Süderneulander SV

Hermann Schoolmann TW
Manfred Schoolmann
Olaf Grüneweg
Ludwig Freesemann
Martin Endelmann
Wilhelm Müller
Vitus Sieverding
Manfred Menssen
Wolfgang Klupsch
Olaf Balzer
Udo Krömer
Bernhard Schoolmann
Ockel Folkerts

Trainer: Karl Rederic

Betreuer: Johann Omozik

VfL Wilhelmshaven

Keller TW
Blasczyk TW
Keizik
Brand
Zillich
Obermark
Mertens
Wanjeek
Otte
Snarez
Jakobzik
Knura
Diesing

Trainer: M. Schwalm

Betreuer: Theo Meinen
Horst Achtnicht

GETRÄNKEVERTRIEB

Jann Lottmann GmbH



Bitburger Pils auch in Partyfässern

2980 Norden 2 · Ortsteil Norddeich
Tunnelstraße 2 · Telefon 04931-8432

Süderneulander SV - Heidmühler FC 8 : 0 (5 : 0)

Mit einem glänzenden Spiel konnte sich der SSV zur Heimpremiere der Saison 1982/83 mit einem 8 : 0 Kantersieg an die Tabellenspitze katapultieren. Bereits nach 14 Minuten lagen die Gäste hoffnungslos mit 3 : 0 im Hintertreffen. Manfred Menssen und 2 mal Udo Krömer brachten den SSV frühzeitig auf die Siegerstraße. Durch unseren enormen Druck und Zweikampfstärke hatte der HFC kaum die Möglichkeit eines konstruktiven Spielbaus. So erzielte der an diesem Tage kaum zu bremsende Udo Krömer noch vor der Halbzeit weitere Treffer zur 5 : 0 Führung. Die junge, unerfahrene Gästeelf konnte im 2. Durchgang die Begegnung zunehmend ausgeglichener gestalten, ohne jedoch unsere Abwehr vor ernsthafte Probleme zu stellen. Der SSV spielte sich in einen wahren Torrausch und Wolfgang Klupsch schraubte das Resultat mit 2 Kopfballtreffern auf 7 : 0. Der Heidmühler FC, einstmals unser Angstgegner (6 Spiele - 5 SSV-Niederlagen) war völlig demoralisiert. Udo Krömer blieb es vorbehalten nach einem Freistoß den 8 : 0 Schlußpunkt gegen einen desolaten Gegner zu setzen. Der HFC wird es schwer haben die Klasse zu erhalten, obwohl an diesem Tag eine entfesselt aufspielende SSV-Mannschaft auch stärkere Gegner bezwungen hätte. Bei konsequenter Ausnutzung der sich bietenden Torchancen wäre sogar ein 2-stelliger Sieg durchaus möglich gewesen. Ein verheißungsvoller Saisonauftakt vor heimischem Publikum für unsere Elf.



TuS Weener - Süderneulander SV 1 : 3 (0 : 1)

Mit dem Ziel nicht zu verlieren reiste der SSV in das Rheiderland zum TuS Weener. Einer konzentriert aufspielenden Süderneulander Mannschaft gelang ein doppelter Punktgewinn, weil dem TuS Weener unser Spiel aufgezwängt wurde und der Sieg dadurch nur etwa 15 Minuten nach dem Wiederanpfeiff gefährdet war. Obwohl mit 3 Sturmspitzen antretend, verlegt sich unsere Elf anfangs auf das Kontern. Gute Ansätze waren zu erkennen, das Verwerten der Torchancen ließ zu Beginn des Spiels einiges zu wünschen übrig. Bis zur 26. Minute dauerte es, als Udo Krömer nach einer glänzenden Kombination die Maßflanke von Vitus Sieverding völlig freistehend aufnahm und zur 1 : 0 Führung ins gegnerische Netz setzte. Noch vor dem Pausentee waren Möglichkeiten der Resultatsverbesserung vergeben worden. Nach dem Seitenwechsel kam der TuS Weener mit der besagten Drangperiode. Ein wenig Glück war nötig, um unser Tor sauber zu halten.

Mit dem 2 : 0 in der 64. Minute durch Udo Krömer war der TuS jedoch endgültig geschlagen und hatte nicht mehr die Kraft zu einem Gegenschlag. Durch ruhige, überlegte Kombinationen wurde in den Reihen der Süderneulander der Ball gehalten. Wolfgang Klupsch konnte sogar nach einem Rückpaß die 3 : 0 Führung herausschießen. Mit dem Schlußpfeiff gelang den Rheiderländern eine Verbesserung des Ergebnisses auf 1 : 3, was zugleich unser erstes Gegentor der Saison bedeutete, jedoch die Freude unseres 2. Auswärtserfolges nicht schmälerte.